

Chlausjassen 2017

14 Teilnehmer versammelten sich, um das Chlausjassen mitzuerleben. Aufgrund zweier Krankheiten konnte die gewünschte Anzahl von 16 Teilnehmern leider nicht realisiert werden..

Es war das 23. Chlausjassen seit es nach einer mehrjährigen Pause in den 90er Jahren wieder durchgeführt wurde. Leider musste unser Superbeizer Adi kurzfristig passen. Dafür beehrte uns Doris nach letztjähriger Abwesenheit wieder und zauberte mit ihrem Essen wieder äusserst zufriedene Gesichter in den Raum. Mit dieser Verstärkung nach zwei Passen ging es dann in die entscheidenden letzten zwei Runden.

Roland wie immer mit der Buchhaltung beschäftigt wirbelte dann umher, nachdem auch die Zusatzrunde der Jasser mit einem Joker über die Bühne ging. Eher unüblich, dass bei 14 Jasser ganze 5 mit über 4'000 Punkten zu Buche standen. Dem zu Folge hatten andere ein paar Punkte weniger auf dem Konto. Der Sieg ging an Boffi, knapp vor Röbi und Martin Schuler. Einer der Neuen, welche erfreulicherweise vom FC Arlesheim daran teilgenommen haben.

Das Schätzspiel - also vor der ersten Runde eine Tipabgabe zu machen wie viele Punkte man erjasst – wurde von Cello Rappo mit 73 Differenzpunkten gewonnen. Er gewann das „Brätt“, welches nun voll ist. Es braucht also eine neue Trophäe. Zweiter wurde Martin Schuler, also bei beiden Disziplinen auf dem Podest und Dritter Rolf Hug.

Das Jassen war wieder sehr gemütlich und es ist immer wieder schön Gesichter zu sehen, welche man sonst nicht so oft sieht. Schön, dass Neue den Weg gefunden haben und wenn im 2018 dann auch die dieses Jahr verhinderten Stammgäste wieder teilnehmen können, dann erlebt dieser Anlass im 2019 hoffentlich sein 25-Jahr Jubiläum nach der Wiedereinführung im.

Alles in allem wieder ein gelungener Anlass. Gerne nächstes Jahr wieder mit allen Beteiligten. Hat Spass gemacht. Danke an Doris und Roland und nächstes Jahr auch gerne wieder mit Adi.

Ein Anwesender